

Philipp Blom

DIE WELT AUS DEN ANGELN

*Eine Geschichte der Kleinen Eiszeit
von 1570 bis 1700
sowie der Entstehung der modernen Welt,
verbunden mit einigen Überlegungen
zum Klima der Gegenwart*

Carl Hanser Verlag

Inhalt

PROLOG: Winterlandschaft 13

»GOTT HAT UNS VERLASSEN« – EUROPA 1570-1600

- Ein Mönch auf der Flucht 31
Gottes Wind und Wellen, 36
Harter Frost, brennende Sonne 38
Die Zeit der Wirren und ein feuerspeiender Berg 42
Die Pilger und der Hunger 44
Die Wahrheit im Wein 46
Der Wein und die Wiener 48
Die Lichter werden dunkel 51
Hexen und verdorbene Ernten 53
Wahrheiten in den Sternen 61
Doktor Faustus 64
Der Leiseturm 70

DAS EHERNE ZEITALTER

- Hortus botanicus 81
Revolutionäre Orte 85
Die Stadt frisst ihre Kinder 88
Die Magie des Blauschimmels 91
Die große Transformation 95
Das Bild der Welt 101

Geschwätz und Fabeln	107
Zur Warnung und Besserung	109
Tränen ohne Maß und Zahl	111
Die Revolution aus dem Lauf der Musketen	116
Seil more to strangers	120
Der Staat als Maschine	125
Ein profitabler Handel	128
Das Verhängnis des Silbers	132
Offizier im Ruhestand	135
Die subversive Republik der Lettern	143
Germanus incredibilus	154
Tugend und die Erträngungszelle.	158
Leviathan	161
Inventar der Moral	164

ÜBER KOMETEN UND ANDERE HIMMELSLICHTER

Der Wahn des Pöbels	171
Der Antichrist	186
Der Messias und die Hure.	205
Jahrmarkt auf dem Eis	211
Die neue Natur	214
Tapissier du roi	220
Die Öffentlichkeit und lasterhafte Bienen	224
Der schwebende Reverend	229

EPILOG: Nachtrag zur Bienenfabel

Wie Singvögel, Kellerrasseln und Korallen	235
Freiheit und Luxus	239
Ererbte Kompromisse	244
Große Träume	247
Die Konkurrenz auf dem Marktplatz der Träume	253

Das kollektive Jenseits 255
Was auf dem Spiel steht 257

Dank 263
Anmerkungen 265
Bibliographie 271
Abbildungsverzeichnis und Bildnachweis
Personenregister 299